

Auszeichnungen so weit das Ohr reicht – das berühmte Aris Quartett kommt nach Icking

Icking, den 13. September 2018. Klangwelt Klassik startet in die Herbstsaison mit einem Streichquartett Ensemble, das durch unvergleichlich viele renommierte Preise für seine meisterhaften Interpretationen ausgezeichnet wurde. Am Samstag, dem 22. September um 19.30 Uhr, wird im Konzertsaal des Rainer-Maria-Rilke-Gymnasiums in Icking das Aris Quartett zu hören sein. Auf dem Programm stehen Werke von Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven und Antonín Dvořák.

Senkrechtstarter mit virtuosem Können und musikalischem Tiefgang

Sie gehören zu den Senkrechtstartern in der jüngeren Streichquartett-Szene. Der internationale Durchbruch gelang bereits kurz nach der Gründung des Quartetts mit zahlreichen ersten Preisen in international renommierten Musikwettbewerben. Großes Aufsehen erregte das Aris Quartett im Sommer 2016 mit der Verleihung des Kammermusikpreises der Jürgen-Ponto-Stiftung. Auch beim ARD-Wettbewerb 2016 machten sie mit ihrer mitreißenden Präsentation Furore. Dort erhielten sie den zweiten Preis sowie den begehrten Publikumspreis und fünf weitere Preise. Es folgten eine ganze Reihe von Auszeichnungen sowie zuletzt im Herbst 2018 die Ernennung zu „New Generation Artists“ der BBC.

Das Aris Quartett beginnt den Abend mit **Johann Sebastian Bachs** „Kunst der Fuge“ BWV 1080. Ein Werk, das in seiner feierlichen Klarheit wie kaum ein anderes, den Künstlern musikalischen Tiefgang abverlangt. Die auf dem Programm stehenden Kontrapunkte I und IV zählen zu einer Sammlung von insgesamt 14 Contrapuncti und Kanons, die sich aus einem Urthema polyphon entwickeln. Im Anschluss erklingt **Ludwig van Beethovens** Streichquartett cis-Moll op. 131, ein Spätwerk, das Ende 1825/1826 direkt im Anschluss an das berühmte op.130 entstand: Das Werk, dessen sieben Sätze fast nahtlos ineinandergreifen, löste aufgrund seiner komplexen Struktur und Neuartigkeit heftige ästhetische Kontroversen aus und zählt heute zu seinen bedeutendsten Werken dieses Genres. Zum Abschluss erklingt das Streichquartett in G-Dur von **Antonín Dvořák**, das er im Spätherbst 1895, ein halbes Jahr nach seiner Rückkehr aus New York, komponierte – ein Meisterwerk der Quartettliteratur, motivisch dicht komponiert und voller slawischer Melodien.

Der kostenlose Einführungsvortrag von Robert Faessler beginnt um 18.30 Uhr.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zu den Künstlern finden Sie unter www.klangwelt-klassik.de

Karten gibt es im Vorverkauf im Ticket-Shop unter www.klangwelt-klassik.de , telefonisch unter 08178-7171, bei München Ticket oder an der Abendkasse ab 18.00 Uhr.

Das Programm:

Samstag, 22. September 2018

Konzertbeginn 19.30 Uhr

Einführung 18.30 Uhr
von Robert Faessler



Anna Katharina Wildermuth

Violine

Noémi Zipperling Violine

Caspar Vinzens Viola

Lukas Sieber Violoncello

Johann Sebastian Bach

Kontrapunkte I und IV aus „Kunst der Fuge“
BWV 1080

Ludwig van Beethoven

Streichquartett cis-Moll op. 131

Antonín Dvořák

Streichquartett Nr. 13 G-Dur op. 106

Hochauflösende Bilder stellen wir Ihnen in
unserer [Mediengalerie](#) zum Download zur
Verfügung

Das Konzert findet statt im Rainer-Maria-Rilke-Gymnasium, 82057 Icking, Ulrichstr. 1-7

Hinweis auf Veränderungen der Verkehrsführung:

Die Staatstraße zwischen der Autobahnausfahrt Schäftlarn und Hohenschäftlarn ist bis Mitte Oktober gesperrt. Von München aus ist Icking mit dem Auto daher nur auf der B11 von Solln in Richtung Wolfratshausen erreichbar.

Über den Veranstalter Klangwelt-Klassik e.V.:

Klangwelt-Klassik e.V. ist ein Konzertveranstalter, der im Rahmen seiner beiden Konzertzyklen **Meistersolisten im Isartal** und **Ickinger Frühling** hochkarätige Ensembles und Solisten der klassischen Musikszene verpflichtet. Die Reihe **Meistersolisten im Isartal** hat sich inzwischen als eine der renommiertesten Veranstaltungsreihen für die klassische Kammermusik etabliert. Spitzen-Ensembles der ganzen Welt sind auf dem Podium zu hören. Der kleine Konzertsaal besticht durch seine gute Akustik und den nahen Kontakt des Publikums zu den Musikern. Eine besondere Qualität der Reihe ist darüber hinaus die Entdeckung hochkarätiger junger Ensembles, die kurz vor ihrem internationalen Durchbruch stehen und die Veranstaltungen als Sprungbrett für ihre Karriere nutzen. Das einmal jährlich veranstaltete **Internationale Streichquartett-Festival Ickinger Frühling**, das im Jahr 2018 bereits zum fünften Mal stattgefunden hat, präsentiert ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm mit Klassikern und Neuentdeckungen der Kammermusik. Geladen sind preisgekrönte Ensembles mit internationalem Ruf. Besucher aus ganz Deutschland treffen sich hier, um die Musik zu genießen und sich in persönlichen Gesprächen mit Musikern, Experten und Musikliebhabern in einer lockeren Atmosphäre auszutauschen.



Ansprechpartner für die Presse:

Klangwelt Klassik – Freunde der
Kammermusik e.V.
Bettina Gaebel
Zeller Straße 48
82067 Ebenhausen
bettina.gaebel@klangwelt-klassik.de
T 08178 7554
M 0170 306 2938

Veranstalter:

KLANGWELT Klassik – Freunde der
Kammermusik e.V.,
Irschenhauser Straße 16, 82057 Icking